

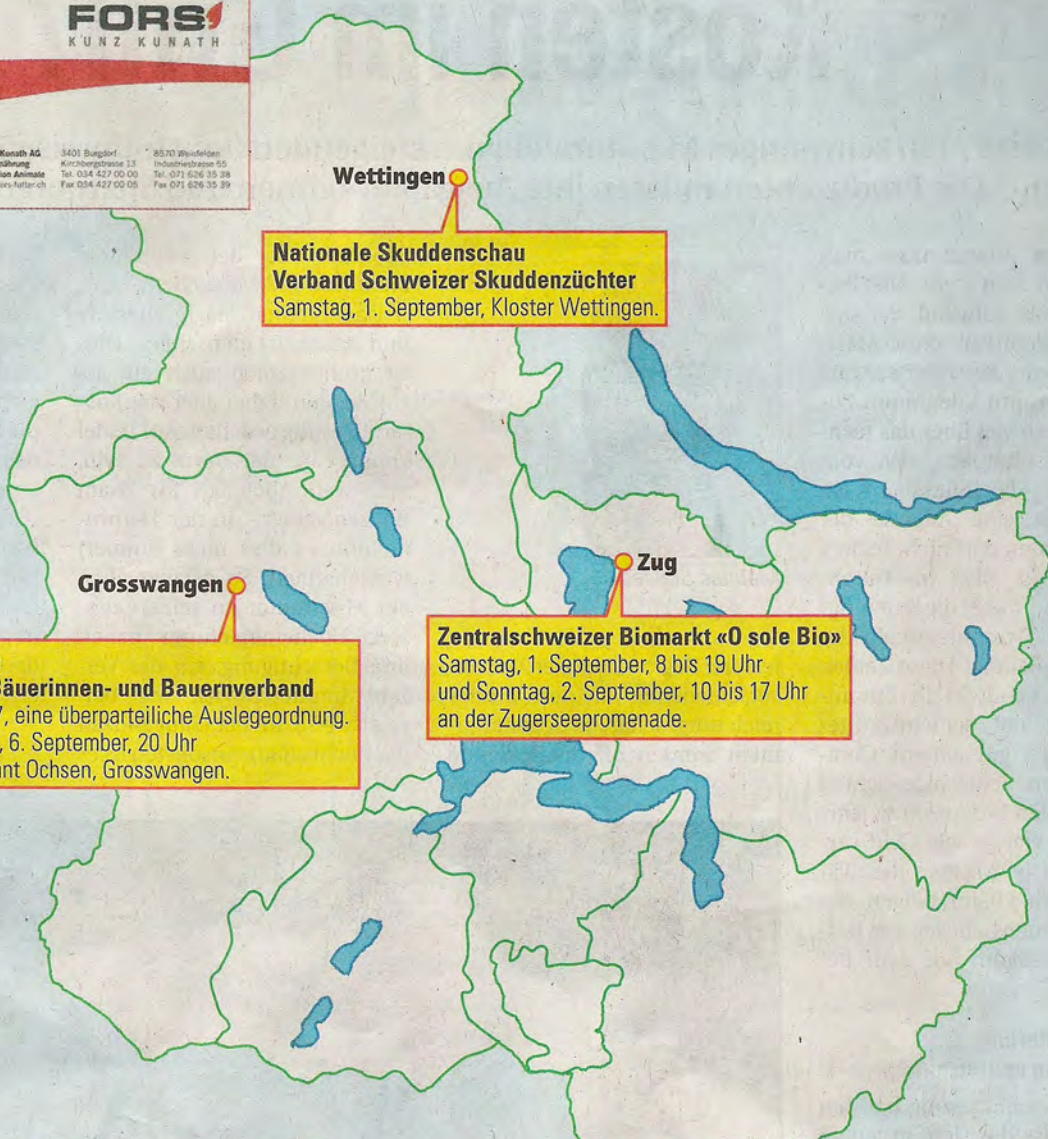
FORS
KUNZ KUNATH

Ihre kompetente Partnerin
in allen Fütterungsfragen

Kunz Kunath AG
Tierernährung
Nutrition Animals
www.fors-kunz.ch

3401 Burgdorf
Kirchengraben 33
Tel. 034 427 00 00
Fax 034 427 00 05

8570 Wülflingen
Industriestrasse 55
Tel. 071 626 35 38
Fax 071 626 35 39



Wettingen

Nationale Skuddenschau
Verband Schweizer Skuddenzüchter
Samstag, 1. September, Kloster Wettingen.

Grosswangen

Politforum
Luerner Bäuerinnen- und Bauernverband
AP 2014–17, eine überparteiliche Auslegeordnung.
Donnerstag, 6. September, 20 Uhr
im Restaurant Ochsen, Grosswangen.

Zug


Zentralschweizer Biomarkt «0 sole Bio»
Samstag, 1. September, 8 bis 19 Uhr
und Sonntag, 2. September, 10 bis 17 Uhr
an der Zugerseepromenade.



Fonds für Betriebs- und Familienunterstützung Neu ab 2013!

Fragen Sie die Spezialisten
Luzerner Versicherungsberatung
Tel. 041 925 80 70

LUZERNER BÄUERINNEN UND BAUERN
natürlich | engagiert



Hochdorfer
Gülletechnik

Tauchmotorrührwerk
fahrbar oder stationär

Hochdorfer Technik AG
6403 Küssnacht a.R.

www.hochdorfer.ch

AGENDA

ZENTRALSCHWEIZ

Bio-Vereine der Zentralschweiz

Zentralschweizer Biomarkt «0 sole Bio»: Samstag, 1. September, 8 bis 19 Uhr, und Sonntag, 2. September, 10 bis 17 Uhr, Zuger Seepromenade.

Verband für Landtechnik Schwyz & Uri

Führerprüfung Kategorie G: Für landwirtschaftliche Motorfahrzeuge. Kurs Ibach, Restaurant Rose: Mittwoch, 19. September, 14 bis 17 Uhr; Montag, 8. Oktober, 9 bis 16 Uhr. Kurs Wangen, Restaurant Hirschen: Mittwoch, 12. September, 14 bis 17 Uhr; Montag, 10. Oktober, 9 bis 16 Uhr. Kurs Einsiedeln, Gasthaus See-

Landfrauen und Bäuerinnen Bezirk Muri

Nachmittagsausflug in den Kanton Obwalden: Dienstag, 4. September, 12.20 Uhr Abfahrt im Freiamt. Weiterfahrt über Sörenberg zum Glaubenbielenpass, Fussmarsch oder Fahrt zur Alphütte Jänzimatt. Anmeldung unter Tel. 056 664 15 39. Partner sind willkommen.

Naturama Aargau

Neophytenbekämpfung: Weiterbildungskurs. Mittwoch, 5. September, 13.30 bis 15.30 Uhr, Frick, Parkplatz Schwimmbad. Anmeldung: Tel. 062 832 72 87.

Verein Mosti Veltheim

Pfalz-Märt mit Hochstamm-Produkten: Samstag, 8. September, 9 bis 17 Uhr, Raclette-Plausch ab 18 Uhr, Festwirtschaft bis 23 Uhr, an der Pfalzstrasse, Velt-

NIDWALDEN

Handmähverein Innerschweiz

Innerschweizer Handmäherschaft: Sonntag, 2. September, 3. Altmatt, Rothenthurm, ab 9 Uhr. Samstag, 1. September, Mähertanz ab 19.30 Uhr.



OBWALDEN

Amt für Landwirtschaft/IG Obst

Brenngut für feinen Schnaps erzeugen: Anforderungen an Brennobst, Fässer und Hilfsmittel. Zuberei-

Zug

Zentralschweizer Biomarkt «0 sole Bio»
 Samstag, 1. September, 8 bis 19 Uhr
 und Sonntag, 2. September, 10 bis 17 Uhr
 an der Zugerseepromenade.

Hochdorfer
 Gülletechnik

Hochdorfer Technik AG
 6403 Küssnacht a.R.

Tauchmotorrührwerk
 fahrbar oder stationär

www.hochdorfer.ch

DA

Bezirk Muri
Kanton Obwalden:
 Abfahrt im Freiamt.
 im Glaubenbielenpass,
 Frühe Jänzimatt. Anmel-
 Partner sind willkommen.

weiterbildungskurs. Mitt-
 15.30 Uhr, Frick, Park-
 Tel. 062 832 72 87.

NIDWALDEN

Handmähverein Innerschweiz
Innerschweizer Handmäherschaft: Sonntag,
 2. September, 3. Altmatt, Rothenthurm, ab 9 Uhr. Sams-
 tag, 1. September, Mähertanz ab 19.30 Uhr.

OBWALDEN

Amt für Landwirtschaft/IG Obst
Brenngut für feinen Schnaps erzeugen: Anforde-
 rungen an Brennobst, Fässer und Hilfsmittel, Zuberei-
 tung, Gärhilfen, Eigenschaften eines guten Schnapses.
 Donnerstag, 13. September, 19.30 bis 21 Uhr. Gratis,
 keine Anmeldung nötig.

Landfrauenverband Obwalden
Aquarellieren: Donnerstag, 6., 13. und 20. September,
 19 bis 20.30 Uhr im Pfarreizentrum, Alpnach Dorf.
 Kosten: Fr. 140.-, Anmeldung bis Freitag, 31. August,
 bei Theres Küchler, Tel. 041 660 83 94.

Schafzuchtverband
Schlachtschafmarkt: Mittwoch, 12. September, Sar-
 nen. Anmeldung bis Montagmorgens, 3. September,
 Tel. 041 660 37 61, pm.kuechler@bluewin.ch

SCHWYZ

Alpwirtschaftlicher Verein Einsiedeln
Alpabfahrt: Samstag, 15. September, 11.45 bis 15 Uhr
 im Klosterdorf Einsiedeln.

URI

OK Vreenä-Chilbi
Vreenä-Chilbi mit Viehmarkt: Äplerbar am Sams-
 tag, 3. September ab 20 Uhr.

Produkten: Samstag,
 Plausch ab 18 Uhr,
 der Pfalzstrasse, Velt-
 meent.ch

LUZERN

Hofdünger korrekt
 September, 13 bis 16 Uhr,
 Samstag, 18. September,
 an.
ausmverband
 bis Donnerstag 15. No-
 akabad. Anmeldung bis
 um. Tel. 041 925 80 21.
 eine überparteiliche
 September, 20 Uhr im
 en (Ochsensaal).

und Sonntag, 8. und
 abend ab 19.30 Uhr
 30 Uhr Line-Dancers.
 erst.

nd Umgebung
 September, 10 Uhr Ab-
 September, 20 Uhr.

Auf an den Stierenmarkt!

Stierenmarkt / Zug ist für Züchter und Händler die erste Adresse.

ZUG ■ Am 5. und 6. September ist wieder Zuger Stierenmarkt. Rund 230 Stiere werden am Mittwoch rangiert und zum Kauf angeboten. Eine Rinderauktion mit 40 Tieren bildet am Donnerstagnachmittag den Schwerpunkt. Zu den speziellen Attraktionen zählen auch in diesem Jahr wieder die beliebten Säulirennen. Für traditionelle Marktmenüs, gute Stimmung und Unterhaltung ist in der Marktwirtschaft gesorgt.

Es sind 146 Original-Braunvieh-Stiere und 90 Stiere mit mehr oder weniger Brown-Swiss-

Blut angemeldet. Für Züchter und Händler ist der Zuger Markt die erste Adresse für den Kauf eines Stiers. Die Qualität ist hoch, denn die Stierenzüchter wissen, dass sie nur mit überzeugenden Muni Käufer finden.

Der Zuger Markt bietet Unterhaltung für jedermann und eine vielseitige Festwirtschaft. Am Mittwochabend spielt im Festzelt das Trio Hopfenmandli mit Albin am Bass zum Tanz auf. Am Donnerstagabend sorgt die Band Hilander für Stimmung. Zudem ist an beiden Abenden Barbetrieb. *pd*



Skudden eignen sich zur Pflege von Obstplantagen, Reb- oder Ausgleichsflächen. (Bild zVg)

Skudden im Kloostergarten

Skudden / Die anspruchslosen Schafe werden immer beliebter. Am Samstag ist Schau.

WETTINGEN ■ Der Verband Schweizer Skuddenzüchter (VSSZ) wurde 1992 gegründet. Dieses Jahr feiert er sein 20-jähriges Bestehen. Dementsprechend dürfen sich alle Verbandsmitglieder und interessierte Personen schon jetzt auf die Jubiläumsschau freuen. Sie findet statt am Samstag, 1. September, in den Gärten des Klosters Wettingen.

Skudden-Schafe sind anspruchslos, brauchen dennoch ein Mindestmass an Aufwand für Haltung und Pflege. Zwar kön-

nen sie gut das ganze Jahr hindurch im Freien gehalten werden, aber es ist selbstverständlich, dass sie die für Schafe nötige Pflege wie zum Beispiel Schur, Klauenschnitt und Schutz vor Parasiten erhalten müssen.

Skudden brauchen kein Zutfutter. Sie lassen sich nicht mästen. Ein Salz- oder Mineralstein ist aber auch bei ihnen angebracht. Laub und Rinden ab Bäumen und Sträuchern werden gerne gefressen, da ihr Mineralstoffgehalt hoch ist. *bza*